

II-7068 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3600 11

1989-04-07

A n f r a g e

der Abg. Probst, Mag. Haupt
an den Bundesminister für Gesundheit und öffentlichen Dienst
betreffend Trinkwasser-Fluoridierung

In manchen Ländern wird das Trinkwasser fluoridiert, um gegen Zahnschäden der Bevölkerung vorzubeugen. So gibt es Berichte aus Australien, wonach Zahnärzte Beschäftigungseinbußen befürchten, weil durch diese Maßnahme die Zahngesundheit der Bürger bereits drastisch verbessert worden sei.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Gesundheit und öffentlichen Dienst die nachstehende

A n f r a g e :

1. Stehen Ihrem Ressort Untersuchungen bzw. Statistiken über den Zusammenhang zwischen Trinkwasserfluoridierung und Zahngesundheit der Bevölkerung in verschiedenen Ländern zur Verfügung ?
2. Welche neuen Überlegungen hinsichtlich Trinkwasser-Fluoridierung in Österreich ergeben sich daraus
 - a) im Hinblick auf die Zahngesundheit der Österreicher,
 - b) hinsichtlich eventueller Folgeprobleme der Trinkwasser-Fluoridierung auf die Wasserqualität,
 - c) hinsichtlich möglicher Einsparungen im zahnmedizinischen Bereich ?